

PRESSEMITTEILUNG

Innenpolitik

Nr. 122/13 vom 01. März 2013

**Astrid Damerow und Petra Nicolaisen:
Die grenzüberschreitende Feuerwehrezusammenarbeit ist ein
vorbildliches Projekt mit großem Nutzen**

Zur heutigen (01. März 2013) Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zur engeren grenzüberschreitenden Feuerwehrezusammenarbeit erklärten die europapolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Astrid Damerow, und die innenpolitische Sprecherin Petra Nicolaisen:

„Die heutige Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung der dänischen und deutschen Kommunen ist ein Beispiel gebendes Signal für ein vorbildliches Projekt in der Grenzregion“, so Damerow und Nicolaisen in Kiel.

Mit Förderung aus den INTERREG IV-Mitteln sei unter dem Namen „INTERREG 112“ auf Initiative der Region Sonderjylland-Schleswig dieses Projekt zur Gefahrenabwehr mit den Feuerwehren nördlich und südlich der Grenze im Herbst 2011 ins Leben gerufen worden. Im persönlichen Miteinander aber auch im Verwaltungshandeln würden so weitere Barrieren abgebaut. Die Träger des Projektes sind die grenznahen Kommunen.

„Das Projekt „INTERREG 112“ ist ein hervorragendes Beispiel für grenzüberschreitende europäische Zusammenarbeit, aus dem die Bürger schon heute großen Nutzen ziehen können. Erste gemeinsame Einsätze haben

dieses bereits bewiesen.

Wir gratulieren allen, die dazu beigetragen haben und wünschen dem Projekt viel Erfolg,“ so Nicolaisen und Damerow abschließend.